

Herr Dr. Rashad Kebeish (2542)

Sektorschwerpunkt Umwelt in Ägypten**Die zurückgekehrte Fachkraft**

Herr Kebeish ist im November 2009 nach erfolgreichem Abschluss seiner Promotion in Biologie an der RWTH Aachen nach Ägypten zurückgekehrt und wendet dort seine in Deutschland erworbenen Fachkenntnisse als Dozent für Botanik - im Sektorschwerpunkt Klima und Umwelt - an. Seine Ausbildung in Deutschland wurde zum Teil durch die ägyptische Regierung finanziert. Seine berufliche Rückkehr nach Ägypten wurde durch CIM mit einem Gehaltszuschuss unterstützt.

Aufgaben und Ziele

Die staatliche Zagazig University (Unterägypten) wurde 1974 gegründet. Am Department für Botanik, das der Faculty of Science angegliedert ist, sind ca. 60 Mitarbeiter tätig, die mehr als 800 Studenten unterrichten. An der Abteilung für Cytology and Genetics arbeiten ca. 15 Mitarbeiter. Der Forschungsschwerpunkt der Abteilung liegt darauf, Lösungen für akute Umweltprobleme in Ägypten zu entwickeln. Z.B. sollen dank der Entwicklung von mikrobiologischen Prozessen Böden und Gewässer gereinigt werden, die von Schwermetallen verseucht sind.

Hier setzt auch die Arbeit von Dr. Kebeish an. Er ist seit Dezember 2009 als Dozent für Cytologie angestellt. Er unterrichtet ca. 600 Studenten, betreut Master- und Doktorarbeiten und führt Forschungsprojekte durch. Arbeitsplatz mit einer Laborausstattung benötigte für seinen praktischen Laborarbeiten

"The APA subsidy is really a very important aid to researchers who returned home because it helps the well educated researcher to develop not only himself but also his home country. So I am very thankful to APA." (Nachhaltigkeitsbericht, 03.02.2015)



seine eigenen
Bislang war sein
grundlegenden
ausgestattet. Doch er
Unterricht und die
spezifische Geräte. **Daher**

beantragte er als Rückkehrende Fachkraft eine Lehr- und Laborausstattung: Laptop, Projektor; Mikrozentrifuge mit Kühlung, Benchtop Mikrozentrifuge, Mini Vertical protein Gel Electrophoreseis unit, Orbital shaker, Universal power supply als Arbeitsplatzausstattung (APA)¹, die ihm vom World University Service (WUS) im Auftrag des Centrum für Internationale Migration und Entwicklung (CIM) im Wert von ca. 9.500 EUR bereitgestellt wurde. Mit Hilfe der APA und der Ausstattung des Egyptian Science and Technology Development Fund (STDF) konnte Dr. Kebeish schließlich ein modernes Labor einrichten. Das neue Labor ist für Herrn Kebeish, aber auch für seine Studenten und dem wissenschaftlichen Personal eine große Hilfe. Mit Hilfe der Präsentationsausstattung konnte Herr Kebeish Kurse Studierende vorbereiten. Seine Entscheidung in sein Heimatland zurückzugekehren wurde durch die APA-Förderung positiv beeinflusst, wie er in seinen Berichten schreibt. Er habe mehr berufliche Chancen dank der richtigen Ausstattung gesehen. Auch bezüglich seines Arbeitseintritts in Ägypten findet Dr. Kebeish, dass er erst dank der APA-Förderung sein internationales Netzwerk weiter ausbauen konnte. Dank der APA-Förderung ist die Hochschule auch für internationale Forschende attraktiver. Seine Kollegen an der Zagazig Universität sowie an anderen Universitäten in Ägypten ließ er ebenfalls von der APA-Förderung profitieren: Das Labor, das er mit Hilfe der APA-Förderung aufgebaut hat, konnte auch von seinen Forschungskollegen und deren Studierenden genutzt werden, so dass ein breiter Multiplikatoreffekt und Wissenstransfer durch die Förderung angenommen werden kann.

¹ Die Komponente der **Arbeitsplatzausstattung (APA)** wird von World University Service Deutsches Komitee e.V. im Bereich der Vermittlung rückkehrender Fachkräfte im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) vom Centrum für internationale Migration und Entwicklung (CIM) durchgeführt. Für weitere Informationen zur APA-Förderung für Rückkehrende Fachkräfte s. www.wusgermany.de.